

Überführung der Untis-Datenbank von Untis 2026 nach Untis 2027 für Untis-Administratoren

Diese Anleitung gilt nur für die **Multi-User-Version** von Untis, welche an eine Datenbank angebunden ist. **Sie richtet sich an die Personen, welche Untis administrieren.**

ACHTUNG!!! Bitte zuerst befolgen!

Der Name der Datenbankverbindung (Module → MultiUser → Einstellungen) muss innerhalb von Untis zu *UntisJahreszahl (bei 2027 entsprechend Untis2027)* angepasst werden. Dieser Schritt **muss vor** der Einbindung der Datenbank in Untis 2027 erfolgen. Wenn nötig, befolgen Sie die bebilderte Anleitung, welche das SSZB Ihnen zur Verfügung stellt, mit dem Namen „Anleitung zum Wechsel von Untis 2026 nach Untis 2027 für Untis-Nutzende“.

Um Probleme zu vermeiden, empfehlen wir ein **Backup** der Datenbank vor dem Update.

Im Folgenden wird die Überführung der Datenbank von Untis 2026 nach Untis 2027 behandelt. Um in einer neuen Jahresversion von Untis auf den bisherigen Datenbestand zugreifen zu können, müssen Nutzende in der ZSVU einen kurzen Eingriff durchführen.

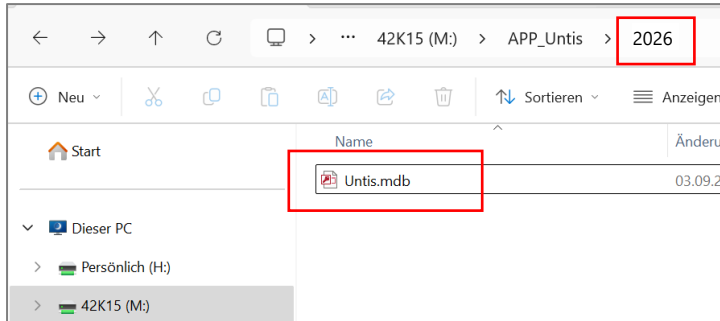


Abbildung 1: Untis-Datenbank im Arbeitsordner von Untis 2026

Die Datenbank *Untis.mdb* aus dem Ordner *M:\APP_Untis\2026* (Abb. 1) wird kopiert (Rechtsklick → kopieren) und in den Ordner *M:\APP_Untis\2027* eingefügt (Rechtsklick → einfügen). (Abb. 2).

Da die Datenbank für die Nutzung in Untis 2026 konvertiert werden muss, ist es wichtig, diese zu kopieren und nicht zu verschieben. Eine nach Untis 2027 konvertierte Datenbank kann nicht mehr in Untis 2026 eingebunden werden! Während der Konvertierungsvorgangs könnte es zu Fehlern kommen, welche einen Datenverlust verursachen können.

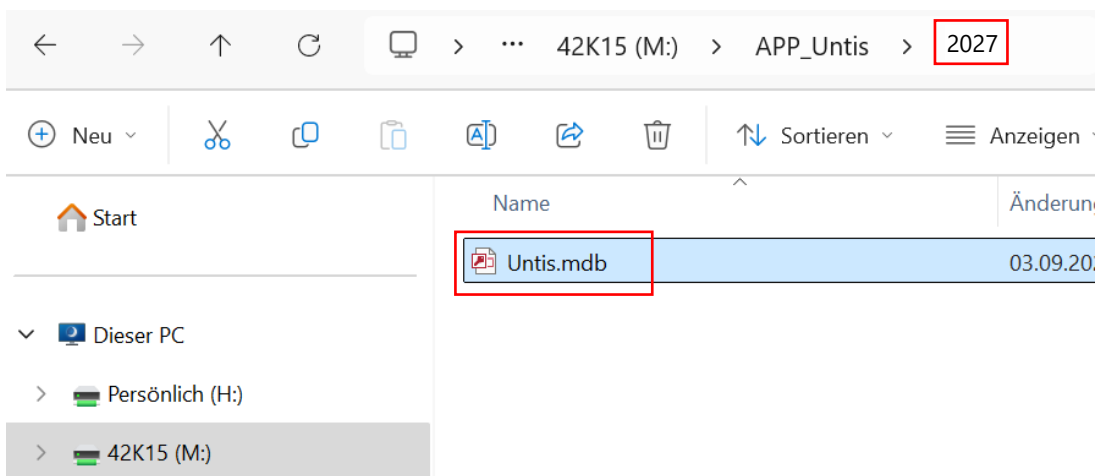


Abbildung 2: Untis-Datenbank im Arbeitsordner von Untis 2027

Beim ersten Start von Untis 2027 muss nun die Datenbank konvertiert werden. Hierfür wird Untis gestartet. Im Hauptfenster wird über einen Klick auf *Login* (Abb. 3) die Anmeldung für die Datenbank initiiert.

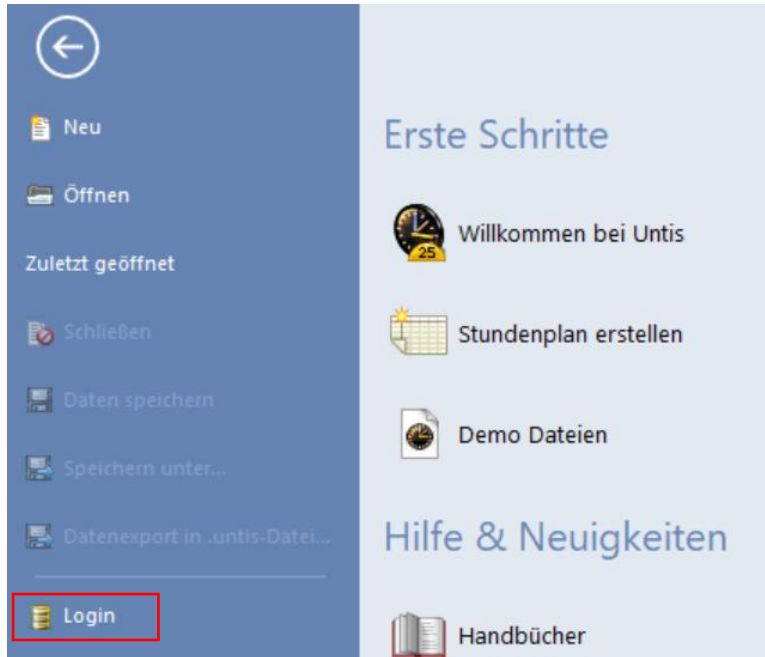
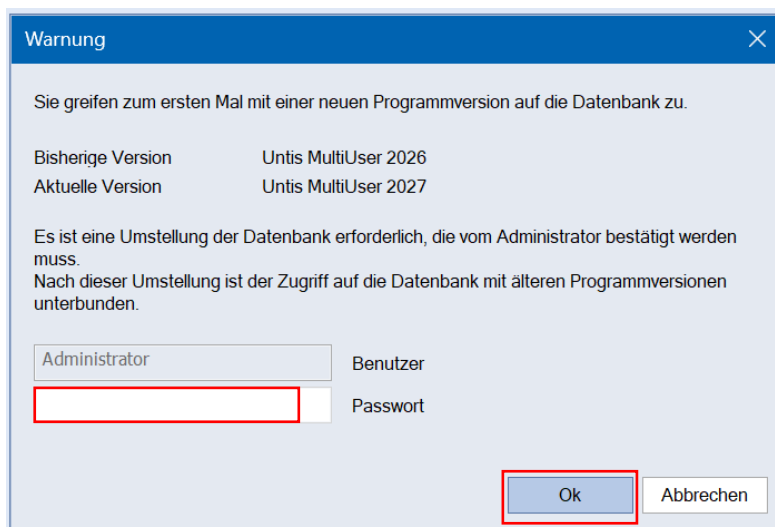


Abbildung 3: Ausschnitt des Hauptfensters: Der Login-Button führt zur Anmeldung in der Datenbank.

Wenn die Datenbank korrekt kopiert wurde, öffnet sich eine Warnung, welche die Umstellung der Datenbank auf die Untis-Version 2026 ankündigt. Diese Umstellung darf nur mit dem *Administrator*-Konto durchgeführt werden. Nach Eingabe des Administrator-Passwortes und Klick auf *OK* startet der Umstellungsprozess (Abb. 4). Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern.



ACHTUNG! Dieser Prozess kann nicht rückgängig gemacht werden. Daher sollte auf jeden Fall eine Kopie der Datenbank im Datei-Ordner von Untis 2026 verbleiben!

Abbildung 4: Warnfenster vor der Umwandlung der Datenbank.

Nach Abschluss der Umstellung öffnet sich das Multi-User-Login-Fenster (Abb. 5). Man kann sich nun regulär einloggen.

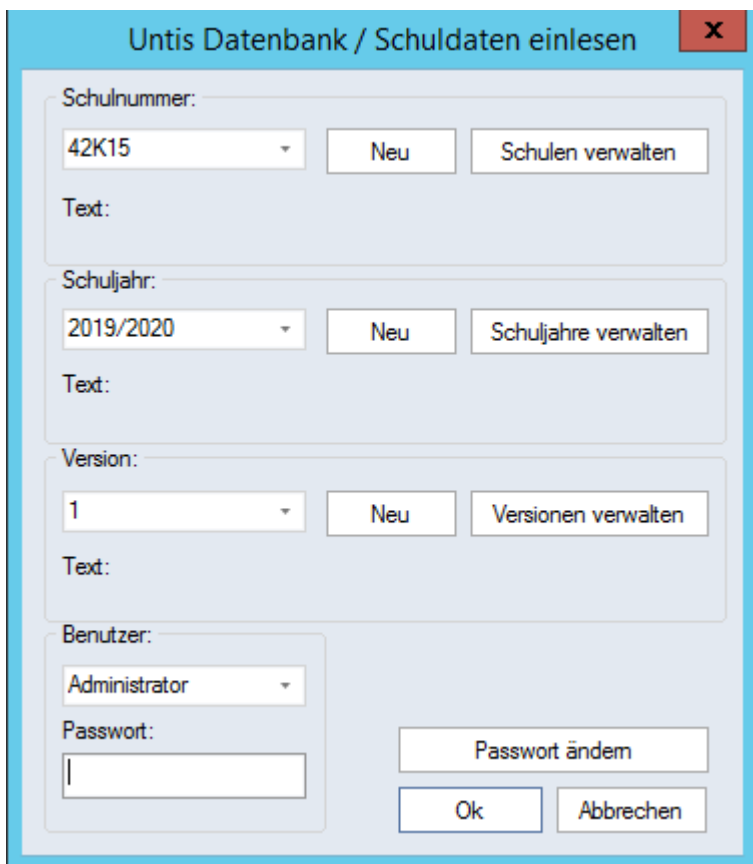
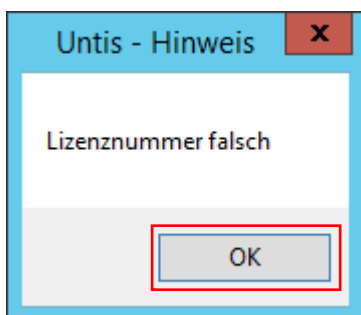
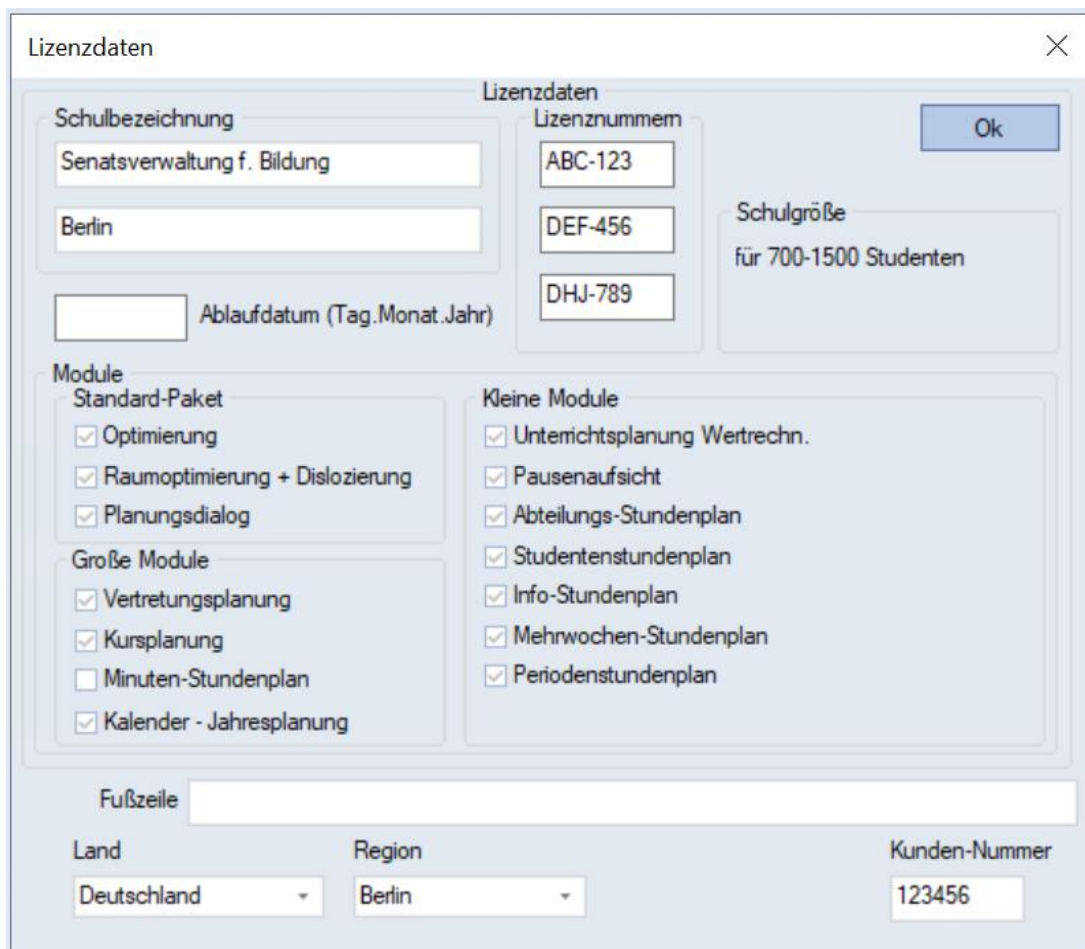


Abbildung 5: Untis 2027 Multi-User-Login-Fenster erscheint nach erfolgreicher Umstellung der Datenbank.



In der Datenbank sind Lizenzdaten der alten Untis-Version hinterlegt. Deshalb erscheint nun ein Hinweisfenster, welches auf eine falsche Lizenznummer hinweist. Das Fenster kann durch Klick auf *OK* geschlossen werden.

Abbildung 6: Hinweis auf fehlende Lizenzdaten.



Lizenzdaten

Schulbezeichnung
Senatsverwaltung f. Bildung

Berlin

Ablaufdatum (Tag.Monat.Jahr)

Lizenznummern
ABC-123
DEF-456
DHJ-789

Schulgröße
für 700-1500 Studenten

Module

Standard-Paket

- ☒ Optimierung
- ☒ Rauroptimierung + Dislozierung
- ☒ Planungsdialog

Große Module

- ☒ Vertretungsplanung
- ☒ Kursplanung
- ☐ Minuten-Stundenplan
- ☒ Kalender - Jahresplanung

Kleine Module

- ☒ Unterrichtsplanung Wertrechn.
- ☒ Pausenaufsicht
- ☒ Abteilungs-Stundenplan
- ☒ Studentenstundenplan
- ☒ Info-Stundenplan
- ☒ Mehrwochen-Stundenplan
- ☒ Periodenstundenplan

Fußzeile

Land: Deutschland

Region: Berlin

Kunden-Nummer: 123456

Ok

Abbildung 7: Eingabefenster für die Lizenzdaten von Untis 2027.

Im Fenster *Lizenzdaten* können nun die Lizenzdaten von Untis 2027 eingetragen werden. Mit einem Klick auf *Ok* werden diese in der Datenbank gespeichert.

Die Umwandlung der Untis-Datenbank ist somit abgeschlossen.